



# **RSPO MB & SG / Allgemeine Schulung Logistikpartner**

Gies Kerzen GmbH

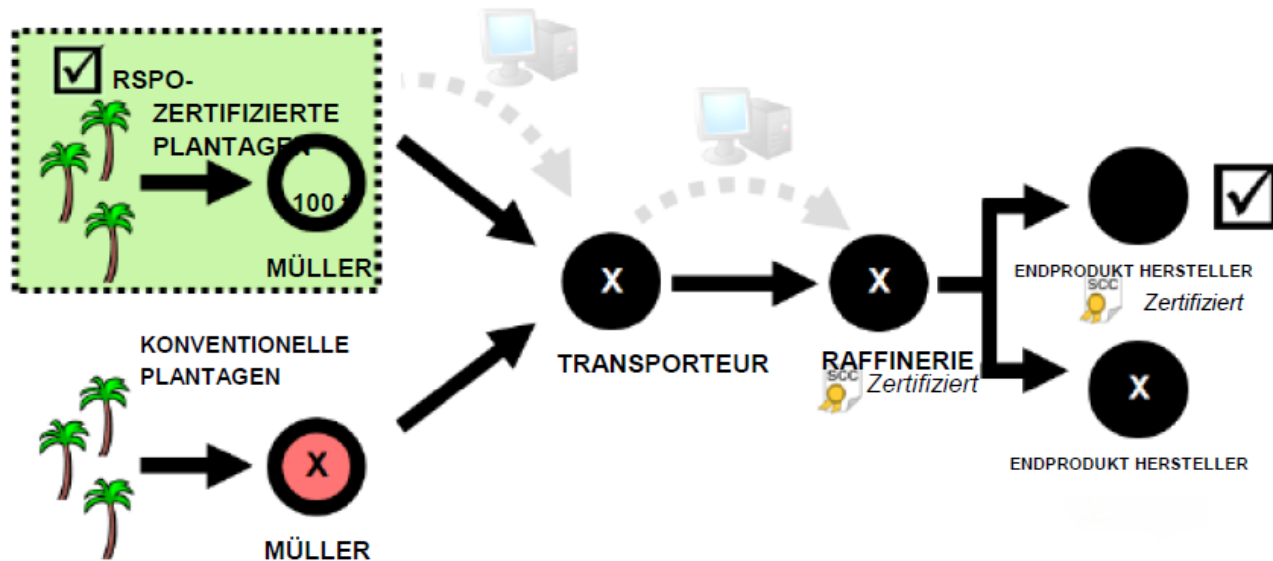


# **RSPO – Mass Balance & Segregation**

- 1. RSPO Kategorie Mass Balance (MB)**
- 2. RSPO Kategorie Segregation (SG)**
- 3. Vorgabe Dokumente MB & SG / Standard**
- 4. MB & SG– Checkliste / Zertifikat**
- 5. Logistikpartner**

# 1.1. RSPO MB - Allgemein

Das Massenausgleich-Lieferkettenmodell lässt jeden innerhalb der Lieferkette sein Engagement für nachhaltige Palmöl-Produktion zeigen und den Handel mit RSPO-zertifiziertem Palmöl aktiv zu fördern. Dies stimuliert den Handel zertifizierter Produkte und wird die Branche ermutigen, segregierte Lieferketten einzurichten und ein Mainstream-Level beim Handel mit nachhaltigem Palmöl zu erreichen. Das Massenausgleichssystem ermöglicht die Vermischung des RSPO-zertifizierten und nicht-RSPO-zertifizierten Palmöls in jedem Stadium der Lieferkette, vorausgesetzt, dass die gesamten Mengen der Anlage gesteuert werden können.





# 1.2. MB - Allgemein

## ***Modul C – Massenausgleich***

### **C.1 Verarbeitung**

C.1.1 Die Einrichtung kann nur dasselbe Lieferkettenmodell wie der Lieferant verwenden oder zu einem weniger strengen System wechseln. Freigabe/Herabstufung kann nur in der folgenden Reihenfolge durchgeführt werden: Identitätssicherung-> Segregation-> Massenausgleich -> Nicht RSPO-zertifizierte Palmölprodukte.<sup>6</sup>

### **C.2 Datenhaltung**

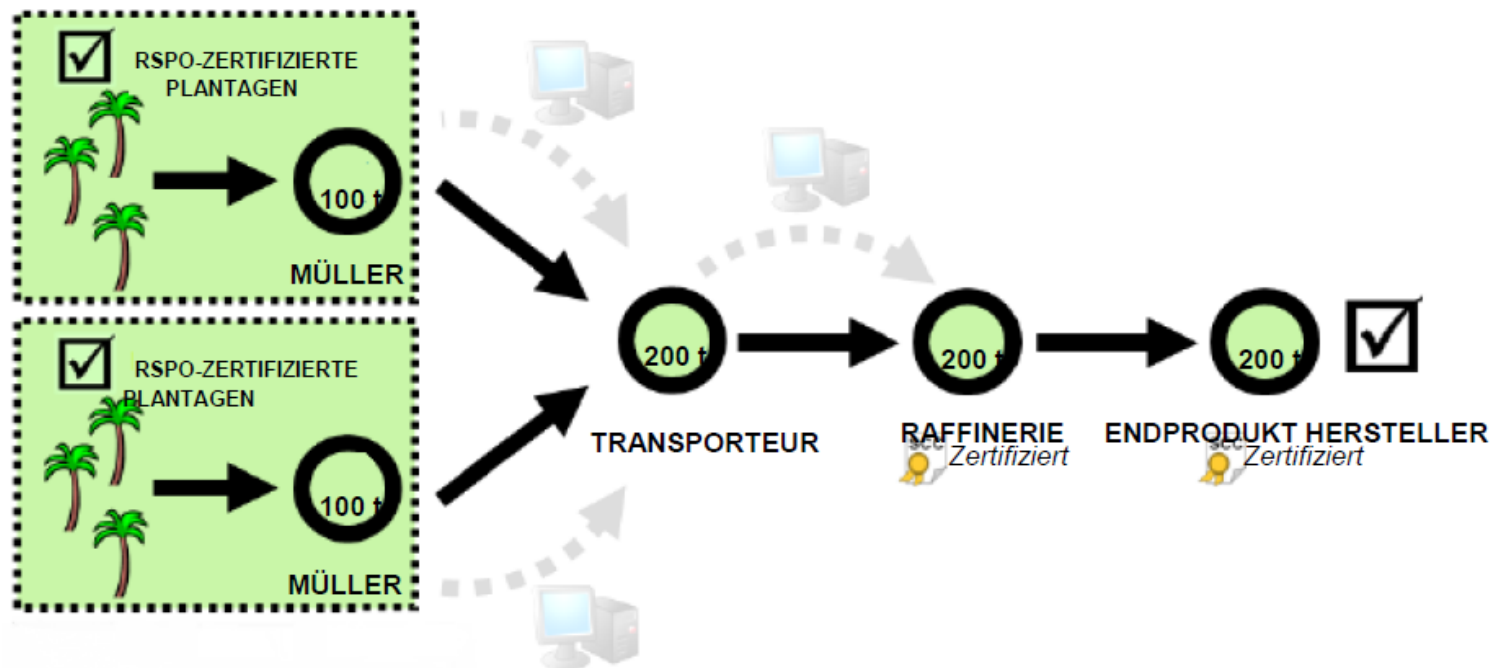
C.2.1 Die Einrichtung muss richtige, vollständige, aktuelle und zugängliche Aufzeichnungen und Berichte zu allen Aspekten dieser Anforderungen verwahren.

C.2.2 Die Aufbewahrungszeit für alle Unterlagen und Berichte muss mindestens fünf (5) Jahre betragen.

C.2.4 Die folgenden Markennamen werden in einschlägigen Dokumenten, z.B. Kauf- und Verkaufsverträgen, z.B. \* Produktname \* / MB oder Massenausgleich verwendet und angegeben . Das verwendete Lieferkettenmodell muss klar angegeben werden.

## 2.1 RSPO SG - Allgemein

Das Segregations-Lieferkettenmodell gewährleistet, dass alle physischen Produkte aus RSPO-zertifizierten Gütern/Plantagen stammen. Das physische Öl wird jedoch nicht eindeutig als von einem/er bestimmten Gut/Plantage, wie im Fall der Identitätssicherung, gekennzeichnet.





## 2.2. SG - Allgemein

### **Modul B – Segregation**

#### **B.1 Verarbeitung**

- B.1.1 Die Einrichtung kann nur dasselbe Lieferkettenmodell wie der Lieferant verwenden oder zu einem weniger strengen System wechseln. Freigabe/Herabstufung kann nur in der folgenden Reihenfolge durchgeführt werden: Identitätssicherung-> Segregation-> Massenausgleich -> nicht-RSPO-zertifizierte Palmölprodukte
- B.1.2 Die Einrichtung muss durch deutliche Verfahren und die Verwahrung von Aufzeichnungen sicherstellen und überprüfen, dass das RSPO-zertifizierte Palmölprodukt getrennt von nicht zertifiziertem Material aufbewahrt wird, einschließlich bei Transport und Lagerung, und muss nachweisen können, dass alle angemessenen Maßnahmen ergriffen wurden, um sicherzustellen, dass Kontamination vermieden wird. Das Ziel ist, zu 100 % ausgesondertes Material zu erreichen. Die Systeme müssen den Mindeststandard von 95 % an ausgesondertem, physischen Material gewährleisten<sup>5</sup>. Bis zu 5% Kontamination sind zulässig.

#### **B.2 Datenhaltung**

- B.2.1 Die Einrichtung muss richtige, vollständige, aktuelle und zugängliche Aufzeichnungen und Berichte zu allen Aspekten dieser Anforderungen verwahren.
- B.2.2 Die Aufbewahrungszeit für alle Unterlagen und Berichte muss mindestens fünf (5) Jahre betragen.
- B.2.4 Die folgenden Markennamen werden in einschlägigen Dokumenten, z.B. Kauf- und Verkaufsverträgen, z.B. \* Produktname \* / IP oder Identitätssicherung, verwendet und angegeben . Das verwendete Lieferkettenmodell muss klar angegeben werden.
- B.2.5 Die Einrichtung wird dokumentierte Nachweise erbringen, dass das RSPO-zertifizierte Palmölprodukt vollständig bis zur Palmölmühle zurückverfolgt werden kann.



## 3.1. Vorgaben Dokumente MB & SG

5.5.1. Die Einrichtung hat sicherzustellen, dass alle Rechnungen oder relevanten Dokumente, z. B. Lieferscheine, Versand von Dokumenten und Spezifikationsdokumentation, ausgestellt für gelieferte RSPO-zertifizierte Ölpalmprodukte, ausreichende Informationen beinhalten, dazu kann Folgendes gehören:

- Der Name und die Adresse des Käufers;
- Der Name und die Adresse des Verkäufers;
- Das Verladedatum und die Lieferfristen;
- Das Datum, an dem die Dokumente ausgestellt wurden;
- Eine Beschreibung des Produkts, einschließlich des geltenden Lieferkettenmodells (Identitätssicherung, Segregation oder Massenausgleich (MB))
- Die Menge der gelieferten Produkte;
- Die gesamte zugehörige Transportdokumentation
- Lieferkettenzertifizierungs-Referenznummer

## 3.2. Vorgaben Standard

### 5.4. Aktivitäten auslagern

- 5.4.1. In Fällen, bei denen ein Vorgang eine Zertifizierung anstrebt oder erhalten möchte, Aktivitäten an unabhängige Dritte (z.B. Subunternehmer für Lagerung, Transport oder andere ausgelagerten Tätigkeiten) auslagert, muss der Vorgang, der eine Zertifizierung anstrebt oder erhalten möchte, sicherstellen, dass die unabhängige Drittpartei mit der Absicht und den Anforderungen des RSPO-Lieferkettenstandards übereinstimmt.<sup>2</sup>
- 5.4.2. Einrichtungen, die im Rahmen ihres RSPO-Lieferkettenzertifikats Auslagerung aufnehmen wollen, müssen Folgendes gewährleisten:
- a) Die Einrichtung hat die Eigentumsrechte des gesamten Ausgangsmaterials in ausgelagerten Verfahren mit einzubeziehen;
  - b) Die Einrichtung verzichtet während des ausgelagerten Verfahrens nicht auf die Eigentumsrechte für die Materialien;
  - c) Die Einrichtung hat über eine signierte und durchsetzbare Vereinbarung mit dem Subunternehmer mit jedem Auftragnehmer eine Vereinbarung oder ein Vertrag über das ausgelagerte Verfahren. Wenn eine Prüfung als notwendig erachtet wird, obliegt es der Einrichtung, sicherzustellen, dass Zertifizierungsstellen Zugriff auf die Auslagerungs-Auftragnehmer oder den Vorgang haben.
  - d) Die Einrichtung hat ein dokumentiertes Steuerungssystem mit expliziten Verfahren für das ausgelagerte Verfahren, die mit dem jeweiligen Auftragnehmer geteilt werden.
  - e) Die Einrichtung, die eine Zertifizierung anstrebt oder erhalten möchte, gewährleistet darüber hinaus (z. B. durch vertragliche Vereinbarungen), dass beteiligte, unabhängige Dritte den Zertifizierungsstellen uneingeschränkten Zugriff auf ihre jeweiligen Vorgänge, Systeme und sämtliche Informationen gewähren, die von der RSPO ordnungsgemäß genehmigt werden, wenn dies im Voraus angekündigt wird.
- 5.4.3. Die Einrichtung muss die Namen und Kontaktdaten aller Auftragnehmer aufzeichnen, die für die Bearbeitung oder Herstellung von RSPO-zertifizierten Materialien verwendet wurden.
- 5.4.4. Die Einrichtung unterrichtet ihre Zertifizierungsstelle über die Namen und Kontaktdaten von jedem neuen Auftragnehmer, der für die Verarbeitung oder Herstellung von RSPO-zertifizierten Materialien verwendet wurde.



## 4. Checkliste Versand

### Verfahren RSPO **Mass Balance & Segregated**

#### Checkliste – Versand - Logistikpartner

##### Warenannahme Handelsware:

- 1) Vor Warenannahme müssen die Dokumente, die die Ware begleiten kontrolliert werden. Überprüfen ob folgende Angaben enthalten sind:
  - a) Bestelldatum / Order – Nr.
  - b) Bezeichnung der Ware
  - c) Materialkategorie MB bzw. SG (Artikelnummer xy / \*MB bzw \*SG)
  - d) Bestellmenge
  - e) Zertifikats-Nummer RSPO des Lieferanten wird per E-Mail von Gies Kerzen zur Verfügung gestellt
  - f) Übereinstimmung der Versandadresse des Lieferanten auf den Lieferpapieren und Adresse auf dem vorliegendem Zertifikat
  
- 2) Bei Abweichungen auf den Lieferdokumenten bitte Ansprechpartner bei Gies kontaktieren, damit dieser Kontakt zu dem RSPO – Hauptverantwortlichen aufnimmt. Dieser entscheidet gemäß Prozess „Lenkung fehlerhafte Produkte“ ob gelieferte Ware
  - a) als konventionelle Ware angenommen wird oder
  - b) nicht angenommen wird
  - c) im Sperrlager gelagert wird, bis korrekte Dokumentation bereitgestellt wird

##### Warenversand Eigenfertigung und Handelsware:

- 1) Vor Warenversand müssen die Dokumente, die die Ware begleiten ebenfalls kontrolliert werden. Überprüfen ob folgende Angaben enthalten sind:
  - d) korrekte Bezeichnung der Ware
  - e) Materialkategorie MB bzw. SG (Artikelnummer xy / \*MB bzw \*SG)
  - f) Unsere Zertifikatsnummer BMT-RSPO-000156



# 4. Zertifikat



## CERTIFICATE OF REGISTRATION

This is to certify that

**Name certified company** Gies Kerzen GmbH  
**Address certified company** Beim Zeugamt 8  
21509 Glinde  
Germany

has been audited and found to meet the requirements of standard **RSPO Supply Chain Certification Standard, version 21 November 2014**. This guarantees that the criteria for processing RSPO certified oil palm products through one or more of the supply chain models as stated in the RSPO Supply Chain Certification Systems have been met.

**RSPO number** 4-0291-12-000-00

**Other sites certified (see second page)** NO

**RSPO registered parent company** Gies Kerzen GmbH

**RSPO number parent company** 4-0291-12-000-00

### Scope of certification

Manufacturing and distribution of candles containing RSPO MB certified palm oil and trading of candles containing RSPO MB certified palm oil.  
Manufacturing and distribution of candles containing RSPO SG certified palm oil and trading of candles containing RSPO SG certified palm oil.

**Start date certificate** 14 May 2013

**Expiration date certificate** 13 May 2018

**Date of first certification** 14 May 2013

**Certificate number** BMT-RSPO-000156

**Supply chain model** Mass Balance; Segregation

**Issued by** Exova BM TRADA

**Authorised signatory name** Tom Johnston, General Manager,  
Central Certification Services

**Authorised signature**

Exova (UK) Ltd, (T/A Exova BM TRADA), Chiltern House, Stocking Lane, High Wycombe, Buckinghamshire, HP14 4ND, UK  
Registered Office: Exova (UK) Ltd, Lockend Industrial Estate, Newbridge, Midlothian EH26 8PL, United Kingdom. Reg No. SC070429.

This certificate remains the property of Exova (UK) Ltd and can be withdrawn in case of termination as mentioned in the contract or in case of changes or deviations of the above mentioned data. The licensee is obliged to inform Exova (UK) Ltd immediately of any changes in the above mentioned data. Only an original and signed certificate is valid. This certificate and all copies or reproductions of the certificate shall be returned to Exova (UK) Ltd or destroyed if requested. Further clarification regarding the scope of this certificate and verification of the certificate is available through Exova BM TRADA at the above address or at [www.exova.com](http://www.exova.com)

BM TRADA Certification was accredited to provide RSPO Supply Chain Certification on 7<sup>th</sup> October 2013 (RSPO-ACC-001)

Multisite clients - The scope of certification shown above includes the participating sites shown in appendix A



## 5. Logistikpartner

- Es muss sichergestellt werden, dass der Partner mit den Regeln RSPO-MB & SG vertraut ist
- Im Bedarfsfall müssen Schulungen bei dem Logistikpartner durchgeführt werden
- RSPO-MB muss vertragsseitig mit eingebunden sein!



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**